

Gemeinsamer

GEMEINDEBRIEF

für die

evangelischen Kirchengemeinden

Auferstehungskirche Bamberg

und

Memmelsdorf-Lichteneiche

November 2023 – Februar 2024



Nach dem Weg suchen

Foto: markus-spiske-9PjVGn4utCO-unsplash.jpg

Inhaltsverzeichnis

BimBAM App	2
Andacht.....	3
Sichtbar machen wie wir ticken (zum Gemeindebrief) ..	5
Voranzeige Weltgebetstag 2024..	6
Evangelische Spuren im Alltag.....	7
Was macht eigentlich.....	9
Chorprojekt Jan./Febr Zur Passionszeit.....	11
Gemeinsame Konfizeit.....	12
Konzert der "Flames of Gospel"	13
Brot für die Welt Wandel sähen.....	14
Jugendaustausch mit Meru ..	15
Weihnachtszeit in unseren beiden Gemeinden	16
Besondere Konzerte zur Weihnachtszeit.....	18
Zum Herausnehmen: Gottesdienstplan	19
Besonderer Gottesdienste Und Andachten.....	23
Seiten der Auferstehungskirche Projektstart "Grüner Gockel"	24

Kleidersammlung.....	24
Ausschreibung Mesner	25
ök. Kinderbibeltag	26
Krippenspielprobe.....	26
Adventsnachmittag.....	26
Ökumenische Neujahrsandacht.....	27
ök. Alltagsexerzitien.....	27
Regelmäßige Gruppenangebote.....	28
Dekanatsgottesdienste	29
Sänger:innen gesucht.....	29

Seiten von Memmelsdorf-Lichteneiche

Besondere Gottesdienste und Andachten.....	32
Stellenausschreibung	33
Kinderspielproben für das Krippenspiel.....	34
Kindergottesdienste.....	34
Taufgottesdienste.....	34
Gruppen und Regelmäßige Angebote.....	35
Pfr. Blöcker zum stellvertre- tenden Dekan gewählt	36
Wir sind für Sie da	37
Impressum	39
Kinderseite.....	40

BimBam-App – Kirche in der Hosentasche



In der BimBam-App bündeln die sieben evangelischen Kirchengemeinden in Bamberg und weitere evangelische Institutionen ihre Informationen. So können sich Interessierte ganz nach den je eigenen Bedürfnissen über evangelische Angebote vor Ort informieren, digital an kirch-

lichem Leben teilnehmen oder miteinander kommunizieren. Die BimBam-App ist in den App- und Play Stores zum kostenlosen und werbefreien Download erhältlich.

Andacht

Liebe Leser:innen,

Weihnachten steht vor der Tür. Und auch dieses Jahr wird es wieder so sein, dass es einerseits so „plötzlich“ kommt und andererseits auch wieder so schnell vorbei ist. Biblisch wird die Geburt Jesu in einigen Evangelien erzählt, dann die Flucht der jungen Familie. Sonst ist nichts überliefert über die Kindheit Jesu. Denn der nächste Abschnitt bei Lukas erzählt dann:

Jesus im Tempel

Lukas 2, 41ff: Und seine Eltern gingen alle Jahre nach Jerusalem zum Passafest. Und als er zwölf Jahre alt war, gingen sie hinauf nach dem Brauch des Festes. Und als die Tage vorüber waren und sie wieder nach Hause gingen, blieb der Knabe Jesus in Jerusalem, und seine Eltern wussten's nicht. Sie meinten aber, er wäre unter den Gefährten, und kamen eine Tagereise weit und suchten ihn unter den Verwandten und Bekannten. Und da sie ihn nicht fanden, gingen sie wieder nach Jerusalem und suchten ihn. Und es begab sich nach drei Tagen, da fanden sie ihn im Tempel sitzen, mitten unter den Lehrern, wie er ihnen zuhörte und sie fragte. Und alle, die ihm zuhörten, verwunderten sich über seinen Verstand und seine Antworten. Und als sie ihn sahen, entsetzten sie sich. Und seine Mutter sprach zu ihm: Mein Sohn, wa-



rum hast du uns das getan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Und er sprach zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wisst ihr nicht, dass ich sein muss in dem, was meines Vaters ist? Und sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen sagte. Und er ging mit ihnen hinab und kam nach Nazareth und war ihnen untertan. Und seine Mutter behielt alle diese Worte in ihrem Herzen.

Jesus sucht SEINEN Weg

Das erste Mal wird Jesus aktiv. 12 Jahre alt – man bekommt leicht einen falschen Eindruck, 12 Jahre, das ist nicht das noch eher kindliche, schülerhafte Bild eines heutigen 12-jährigen, mit 12 ist man damals quasi erwachsen, übernimmt Verantwortung in Familie und für sich selbst. Das war schon im alten Israel so: David hütet mit 12 die Schafe, Samuel und Daniel werden mit 12 zu Propheten, Salomo wird mit 12 gar schon König.

Also an der Schwelle zum Erwachsensein befindet sich Jesus hier und seine Suche nach seinem Weg ist of-

fensichtlich. Jesus ist hier weder der ungezogene kleine Junge, noch ist es ein frommer Musterknabe, sondern ein erwachsen werdender junger Mann, der spürt, dass er auf dieser Suche nach dem, was seine Wurzeln sind und was sein Weg ist, einiges hinter sich lassen muss. Manches ist dabei eher ahnungsvoll: „Wisst ihr nicht, dass ich sein muss in dem, was meines Vaters ist?“ Jesus nimmt die Frage Marias auf: „dein Vater und ich haben dich gesucht“. Natürlich, von zwei verschiedenen Vätern, zwei verschiedenen Autoritäten ist hier die Rede. Am Ende dieser Erzählung führt Jesus sein Weg noch mal mit dem ersten Vater zurück nach Nazareth – gleichwohl, in den weiteren Erzählungen bei Lukas und den Evangelien taucht Joseph nie mehr wieder auf.

Lassen wir Hinderndes los....

Ein spannender Text zu Beginn eines Jahres, eine Pubertätsgeschichte, eine Geschichte von der Suche nach dem eigenen Weg. Das kann für jede und jeden von uns, aber auch für uns als Gemeinde ebenfalls wichtig sein, die eigenen Wurzeln und Grundlagen zu suchen und zu begreifen – und sich dann auch von dem zu lösen, was einen hindert, den

nächsten Schritt zu tun. Wer – wie Jesus – in seines Vaters Haus sein will, muss auch schon einmal „Vater und Mutter“ verlassen. Eine Kirche, eine Gemeinde, die erwachsen ihrem Glauben und der Jetzt-Zeit sich stellen will, muss dabei wohl ebenfalls manchmal die Tradition, das Erbe der Väter und Mütter, hinter sich lassen.

...für eine lohnende Zukunft

Wichtig ist, dass sie dabei wie Jesus im Tempel lernt zu hören und zu fragen. Es geht um den Glauben und nicht darum, irgendwelchen Moden zu gehorchen. Unser „Projekt“ eines gemeinsamen Gemeindebriefes will genau so ein Schritt sein, zwischen Bewahren und Neuanfang – weil es uns um die Kirche Jesu Christi geht.

Lukas zeigt uns, wie Eltern ihr Kind verlieren – und den Sohn Gottes finden. Darum könnte es auch für uns gehen. Wir können akzeptieren, dass sich mit der Zeit einiges wandelt – persönlich und im Miteinander. Wenn wir das ernst nehmen, werden wir unseren Glauben immer wieder finden – vielleicht täglich neu. Mit herzlichen Segenswünschen zu Weihnachten und dem neuen Jahr im Namen der Pfarrkolleg:innen!

Wolfgang Blöcker



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

BILDUNGSSTANDORT BAMBERG

BAMBERG
COBURG
KRONACH-LUDWIGSSTADT
MICHELAU

Über alle Angebote und Projekte informiert Sie die Homepage eeb-oberfranken-west.de/ [facebook.com/ eeoberfrankenwest](https://facebook.com/eeoberfrankenwest)

Sichtbar machen, wie wir ticken– Zum Projekt des gemeinsamen Gemeindebriefs

Gemeinsame Veranstaltungen, ein einheitlicher Gottesdienstplan: Die Gemeinden der Auferstehungskirche Bamberg und in Memmelsdorf-Lichteneiche teilen viel, unterstützen sich und bereiten sich auf die Zukunft vor. Nicht jeder für sich, sondern im Team – das ist ihre Vision. Der Gemeindebrief, den Sie nun in Händen halten, spiegelt diese Zusammenarbeit dreimal jährlich in gedruckter Form wider.

„Der Gemeindebrief soll zeigen, wie wir ticken!“

Dieser Leitsatz von Pfarrerin Schirmer-Henzler in einer unserer Redaktionssitzungen wurde zum Projektmotto:

„Wie wir ticken“ – Was das in Gänze heißt, werden wir erst im Laufe der Zeit zusammen herausfinden. Welches Steinchen legt jede der beiden Gemeinden in ein gemeinsames Mosaik? Wer trägt welchen Farbtupfer dazu bei? Es bedarf gemeinsamer, geteilter Zeit, um dies zu erkunden. Daher wird sich dieser Gemeindebrief stetig weiterentwickeln. Welcher Titel wäre treffend? Welche Themen bewegen uns?

„Wie wir ticken“ – Einiges von dem, was uns als Kooperationsgemeinschaft ausmacht, finden Sie in diesem Gemeindebrief, wenn Sie

aufmerksam blättern. Beachten Sie, dass nicht mehr einzelne Hauptamtliche bestimmten Gemeinden zugeordnet sind, sondern bewusst als Team auftreten. Zwei eigene, einzigartige Gemeinden, aber vier Pfarrpersonen und eine Dekanatsjugendreferentin arbeiten zusammen.

„Wie wir ticken“ – Das fühlen sie auch, wenn Sie das Papier durch Ihre Hände gleiten lassen. Umweltfreundliches Recyclingpapier wurde gewählt, um unsere Ressourcen zu schonen. Dies war den Kirchenvorständen ebenso wichtig wie die Produktion in einer regionalen Druckerei.

Die Vielzahl der Veranstaltungen, sei es auf Gemeindeebene, regional oder im Dekanat, spiegelt unser Bestreben wider, über den eigenen Horizont hinauszublicken. Wir bekennen uns klar zum sozialen Auftrag der Kirche, sich für Menschen in der Gesellschaft einzusetzen (Suppenkirche S.9, Geschenkebaum, S.7...). Wir empfinden große Freude daran, die frohe Botschaft Gottes durch Kirchenmusik und Konzerte miteinander zu teilen und zu feiern (siehe Konzerte S.13,14). Gemeinsam tauchen wir in die Advents- und Weihnachtszeit ein (siehe z.B. der Gottesdienstplan) und vieles mehr. Als frischgebackene, etwas übereifrige Öffentlichkeitsbeauftragte bin

ich mit großen Ideen an die Gestaltung des gemeinsamen Gemeindebriefs herangegangen und dachte zunächst an mehr Zeit, um den ganz großen Neuentwurf zu planen. Doch ich habe schnell gemerkt, dass unsere beiden Gemeinden anders ticken – und das hat mich beeindruckt! Das Team wollte nicht zögern, sondern handeln und den Gemeindebrief lieber von Ausgabe zu Ausgabe weiterentwickeln, um unseren gemeinsamen Weg abzubilden. Wie passend für unser Motto!

Ich freue mich, Teil des Teams zu sein, das diesen Gemeindebrief rea-

lisiert hat: Layouterin Silvia Daniel, Tanja Nüsslein, Wolfgang Weinke und das Pfarrteam der beiden Gemeinden. Es ist ein spannender Prozess, die Fülle in unseren Gemeinden sichtbar zu machen, ohne den anderen in den Schatten zu stellen, sondern mit dem Ziel, uns gegenseitig zum Leuchten zu bringen.

Ihre Natalie Schreiber

*Pfarrerin für Öffentlichkeitsarbeit
in den Gemeinden in und an der
Stadt*

Voranzeige:

Weltgebetstag 2024

Am Freitag, 01. März 2024

feiern wir wieder viele Gottesdienste zum Weltgebetstag, der jeweils von ökumenischen Arbeitskreisen vorbereitet wird. In 2024 stammt der Gottesdienstentwurf von Frauen aus Palästina.

Im Anschluss wird jeweils zu einem Beisammen-Sein in die Pfarrheime eingeladen.

Voraussichtlich finden die Gottesdienste statt:



in Lohndorf (altes Schulhaus)	16.30 Uhr
In Litzendorf (St. Wenzelaus)	17.30 Uhr
in Drosendorf (Dreifaltigkeitskirche) Zeit: siehe Mitteilungsblätter	
in Gundelsheim (Markuskirche)	18.30 Uhr
in Bamberg (St. Anna)	18.30 Uhr
in Scheßlitz (kath. Pfarrsaal)	19.00 Uhr

Mitten in Bamberg und um Bamberg herum – Evangelische Spuren im Alltag

Im Alltag begegnen uns teils an den ungewöhnlichsten Orten evangelische Spuren. In dieser neuen Rubrik in Ihrem Gemeindebrief werden Sie jeweils einige Aktionen, Einrichtungen und Projekte kennen lernen, die ein bisschen „evangelisches Gewürz“ ins Leben bringen.

Die Geschenkebaum-Aktion: Geschenkideen für Menschen, die wirklich etwas brauchen

In der Adventszeit stehen in Bamberg einige ganz besondere Christbäume.



Am Markusplatz 1 fing einst alles an. Hier versammelte sich die Evangelische Studierendengemeinde

(ESG), um ihren "Geschenkebaum" zu schmücken. An diesem Christbaum, der auch dieses Jahr wieder mitten auf dem Gehsteig stehen wird, hängen zahlreiche Zettelchen mit Geschenk Wünschen für Menschen, die wirklich etwas brauchen und denen man bereits z.B. mit warmen Socken, einem Kinderbuch oder einer Zahnbürste große Freude machen kann. Wer möchte, kann ein Zettelchen mitnehmen, das gewünschte Geschenk besorgen und es bis Dienstag, den 12. Dezember bei der ESG festlich verpackt abgeben. Das Team der ESG kümmert sich dann darum, die Geschenke an diejenigen weiterzugeben, die sich über diese liebevollen Gesten freuen dürfen.

Weitere dieser Geschenkebäume finden Sie in der Stephanskirche, vor der Erlöserkirche, im Rektoratsgebäude der Universität, im Universitätsgebäude Feldkirchenstraße (Feki) und an der Erba. Außerdem werden bei der Aktion zusätzlich Spenden für eine Schule im Krisengebiet von Kamerun gesammelt, deren Schülerinnen und Schüler dringend Schulgeld, Schulmahlzeiten und Lernmaterial benötigen. Die Aktion endet im Rahmen des weihnachtlichen UniGottesdienstes mit studentischem Krippenspiel am Mittwoch, den 13. Dezember um 19 Uhr in der Erlöserkirche. (Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr

eine Geschenkabgabe in der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) nicht möglich ist.)

Die Suppenkirche: Gemeinschaft und Wärme in der kalten Jahreszeit (siehe Interview Seite 9)

Lesen Sie zu dieser winterlichen Aktion, die die Stadtgemeinden heuer zum zweiten Mal durchführen, das Interview auf Seite 9!



Der digitale Adventskalender "Ned so schnell"

In der Vorweihnachtszeit bringt der digitale Adventskalender unter dem Motto "Ned so schnell" Entschleunigung und Besinnlichkeit. **Vom 1. bis zum 24. Dezember** können Menschen jeden Tag auf verschiedenen Wegen – über die BimBAM-App, Websites, Social Media – eine Minute lang in den Advent eintauchen. Hinter jeder Tür verbirgt sich eine kleine Botschaft oder ein stimmungsvolles „Häppchen“. In diesem Jahr stammt der digitale Adventskalender aus der Schmiede der verschiedenen Regionen unseres Bamberger Dekanats. Freuen Sie sich darauf!

Die Hochzeitsmesse: Traut euch!

Viele Menschen wünschen sich den Segen Gottes für ihre Liebe, trauen sich jedoch nicht mehr, kirchlich zu heiraten. Auf der Hochzeitsmesse in der Konzert- und Kongresshalle am 5. November werden Pfarrerinnen und Pfarrer unserer Stadtgemeinden zusammen mit der Segen. Servicestelle der ELKB vor Ort sein, um Berührungsängste mit der Kirche abzubauen und Paare, die den Wunsch nach einem kirchlichen Segen für ihre Beziehung verspüren, herzlich einladen. Kennen Sie jemanden, der bald heiraten möchte? Vielleicht hat er oder sie Lust, am Stand der Evangelischen Kirche in Bamberg vorbeizukommen, wo Aktionen und gute Gespräche warten!

Evangelische Spuren zeigen sich im Alltag, in Gemeinschaft oder in der Bereitschaft, Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen zu unterstützen und anderswo. Wo entdecken Sie solche evangelischen Spuren in und um Bamberg herum? Lassen Sie es uns wissen!



QR-Code für den Adventskalender



Was macht eigentlich... das Suppenkirchenteam?

Stellvertretend für das Suppenkirchenteam der Auferstehungsgemeinde interviewte Tanja Nüsslein Frau Martha Grämmel.



Was sollen die Leser über Sie wissen?

Ich wohne hier, gegenüber der Kirche und bin schon immer in der Kirche tätig, auch im Kirchenchor und im Frauenkreis.

Und seit wann engagieren Sie sich ehrenamtlich?

Ich nehme an, seit ich 14 Jahre alt war. Nach der Konfirmation fing ich an, im Kindergottesdienstteam mitzuarbeiten und seitdem eigentlich immer.

Was hat Sie bewogen sich in der Kirche und nicht in einem weltlichen Verein zu engagieren?

Ich bin damit aufgewachsen. Meine Mutter war im Kirchenvorstand,

hat für die Diakonie gesammelt, Kirchenkaffee gekocht und überall mitgemacht. Ich war im Kindergottesdienst und bin in ihre Fußstapfen getreten.

Und jetzt machen Sie beim Suppenkirchenteam mit.

Andere und ich sind gefragt worden, ob wir das machen wollen. Die Idee hat mir gut gefallen, deshalb habe ich da gleich zugesagt. Das war dann ein so schönes Team und hat richtig Spaß gemacht.

Wieviele Leute sind im Team?

Das Kernteam sind 8 Leute. Es sind aber nicht alle immer gleichzeitig da.

Die "Suppenkirche" ist praktisch aus der "Wärmestube" entstanden, nicht wahr?

Ja, Energie ist teurer geworden, Lebensmittelpreise sind gestiegen und für viele Menschen mit kleiner Rente war das eine große Belastung. Die sollten eine heiße Suppe bekommen und eine warme Stube zur Entlastung. Außerdem war es auch für die Gemeinschaft gedacht. Es gibt ja auch viele Senioren in der Gemeinde, Russlanddeutsche, Obdachlose und später noch Ukrainer, die geflohen waren.

Und nach dem Lockdown waren noch mehr Leute vereinzelt.

Die ganzen Stadtkirchen hatten an der Aktion teilgenommen. Die Aktion wurde dann beendet. Wie hat es sich ergeben, dass Sie sie weitergeführt haben?

Die Aktion wurde so gut angenommen und die Leute haben sich so gefreut. Manche sind in die Küche gekommen und haben sich bedankt. Manche sind wegen der Gemeinschaft gekommen und haben gefragt ob sie was spenden können. Für manche Menschen ist das so ein Highlight, die freuen sich dass sie sich mit anderen treffen können und sich unterhalten.

Unser Pfarrer hat den Vorschlag gemacht, ob wir das nicht weitermachen wollen. Und alle waren damit einverstanden.

Können sie noch ein bisschen genauer erzählen, was das Suppenkirchenteam genau macht?

Wir treffen uns zwischen neun und

halb zehn. Pfarrer Henzler ist immer dabei als Verantwortlicher. Er kümmert sich darum, dass alles da ist, was gebraucht wird, vor allem als wir anfangen. Einmal hat er einen Mixer aus seinem Privathaushalt geholt. Wir überlegen, was wir für eine Suppe kochen wollen. Dabei richten wir uns danach, was die beiden Frauen vom Josephslädchen mitbringen. Das wollten wir ja aufbrauchen. Es waren dann richtige Phantasiesuppen.

Beim Schnipseln sitzen wir alle immer im großen Saal an einem Tisch, mit großen Schüsseln. Das ist schön. Mir hat das viel Spaß gemacht.

Manche, bei uns war das ein Mann, decken die Tische, von einer jungen Mutter erhielten wir schöne Gestecke als Tischschmuck.

Eigentlich bis halb zwei geben wir Essen aus und räumen danach noch alles wieder auf.

Wieviele Stunden an dem Tag haben Sie dafür verwendet.

Es war immer Montag, von neun oder halb zehn. Von halb eins bis halb zwei gab es offiziell Essen, aber wenn der eine Obdachlose noch kam, bekam er auch noch zu essen. Meistens waren wir bis drei da.

Was hat Ihnen persönlich am meisten Freude gemacht?

Erstmal die Gemeinschaft. Wir waren so ein richtig schönes Team und hatten viel Spaß miteinander. Wir haben uns immer gefreut, wenn wir uns getroffen haben.

Dann die vielen unterschiedlichen

Menschen, die kamen. Junge, alte, und weil die sich so gefreut haben. Es ist schön, wenn man sieht, dass die Arbeit Frucht bringt.

Wenn jemand Interesse daran hätte mitzuarbeiten, hätten Sie noch Platz im Team?

Auf jeden Fall. Es ist immer gut wenn viele mitarbeiten. Es hilft auch schon wenn jemand kleine Aufgaben für eine kurze Zeit übernimmt.

Am Schluss fragen wir immer: *gibt es für Sie ein Lebensmotto oder eine Bibelstelle, die Sie durchs Leben begleitet und trägt?*

”Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.”

Das war, glaube ich, mein Taufspruch. Dass wir also nie alleine sind und immer begleitet werden.

Ganz herzlichen Dank für das Interview. Bearbeitung S.Daniel

Die Suppenkirche in Auferstehung startet am Montag nach dem Martinstag, dem 13. November 2023, 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr im Gemeindegemüsesaal der Auferstehungskirche.

Die weiteren Termine sind Montag, 13. November; 20. November, 27. November, 04. Dezember und 11. Dezember

Dann starten wir wieder mit den anderen Gemeinden im Januar, 08.01.2024 jede Woche montags 12.20 Uhr bis 13.30 Uhr.

Wir laden ein zusammen zu essen und zu reden,

Und wir freuen uns auch über Menschen, die uns bei diesem Projekt unterstützen wollen.



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

BILDUNGSSTANDORT BAMBERG

BAMBERG
COBURG
KRONACH-LUDWIGSSTADT
MICHAELAU

Sie wollen die Evangelische Erwachsenenbildung in der Region Oberfranken West mit uns voranbringen?

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d) für Öffentlichkeitsarbeit
und eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d) im Backoffice / Sekretariat

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.eeb-oberfranken-west.de

Geschäftsstelle Bad Staffelstein
Balthasar-Neumann-Straße 4
96231 Bad Staffelstein



Gemeinsame Konfizeit von Auferstehung und Memmelsdorf-Lichteneiche

Juli 2023, Samstag, kurz nach 10:00 Uhr – Gemeindehaus Lichteneiche. Circa 50 Menschen tummeln sich in dem Raum, Gespräche, Lachen, Stühle rutschen. Darüber schwebt eine gewisse Aufregung. Es ist nämlich der erste gemeinsame Konfi-Tag der Gemeinden Auferstehung und Memmelsdorf-Lichteneiche des Jahrgangs 2023/2024. Das erste Aufeinandertreffen der Konfis, welche nun bis Himmelfahrt bzw. Pfingsten 2024 viele gemeinsame Dinge erleben werden: Konfi-Burg, Konfi-Tage, Gottesdienste... Begleitet von einem Team aus Hauptberuflichen und ehrenamtlichen Teamer:innen.

„Jetzt ist die Zeit... für Konfi!“ war Thema unseres ersten Konfi-Tages sowie des Begrüßungsgottesdienstes und ich denke, das Motto ist erweiterbar auf „Jetzt ist die Zeit...für noch mehr regionale Konfi-Arbeit.“ Konkret bedeutet das eine noch engere Zusammenarbeit der beiden Gemeinden in den Bereichen der Konfi- und Jugendarbeit. Vor meinem Stellenantritt im vergangenen Jahr wurde hierfür bereits die wertvolle Basis mit gemeinsamen Konfi-Tagen sowie Vorstellungsgottesdienst gelegt, auf welcher wir als Team aufbauen dürfen und können. Konkret bedeutet dies, gemeinsames Planen unserer Aktionen, zusammen mit den Teamer:innen und dem Ziel, Konfi so nah wie möglich am Leben der Jugendlichen zu gestalten. Apropos Teamer:innen: im

gemeinsamen Team der ehrenamtlichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die Konfizeit mit uns Hauptamtlichen gestalten, sind zur Zeit 15 wunderbare Personen! Es bereitet uns allen eine unglaubliche Freude, die jungen Menschen auf ihrem Weg zur Konfirmation zu begleiten, mit ihnen gemeinsam Themen zu besprechen, zu er-



Wünsche der jungen Leute zur Konfizeit

arbeiten – seien es Klassiker, wie die Bibel oder im Dezember „Faires Handeln“.

Die Zeit ist jetzt ... für noch mehr regionale Konfi-Arbeit, deren Früchte wir bereits jetzt schon sehen dürfen und die einfach Spaß macht.

Anne Buckel

Konzert der "Flames of Gospel"



Die „Flames of Gospel“ laden Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zu zwei ganz besonderen musikalischen Erlebnissen ein! Am 11. und 12. November erstrahlt die Auferstehungskirche in Bamberg im Glanz – wie in jedem Jahr – zu unserem Jahreskonzert. Diesmal sogar doppelt! Die „Flames of Gospel“ sind bekannt für ihre beeindruckende Vielseitigkeit und auch dieses Mal werden sie

keine Ausnahme machen. Erleben Sie eine unvergessliche musikalische Reise, die von A_cappella-Gesang über mitreißende Musical-Stücke bis hin zu klassischen Gospelsongs und Pop-Hits reicht.

Lassen Sie sich von den "Flames of Gospel" mitreißen und uns gemeinsam einen oder sogar zwei unvergesslichen Abende voller Emotionen und Musik genießen.

Konzert

Flames of Gospel I

Samstag, 11. November 2023
19.00 Uhr

Flames of Gospel II

Sonntag, 12. November 2023
17.00 Uhr

Eintrittskarten für Flames of Gospel (12.-€ regulär, 9.-€ ermäßigt, sind ab dem 12. Oktober erhältlich.

Diese können

- online (nähere Information unter: www.flames-of-gospel.de)
- immer donnerstags (12.10. - 09.11) von 18.00 - 19.30 Uhr in der kath. Hochschulgemeinde (Friedrichstraße 2) oder
- an der Abendkasse (Restbestand) erworben werden.



Wandel sähen 65. Aktion Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren ist unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen auch der Krieg in der Ukraine verschärfte die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen. Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert.

Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage,

ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein.

Machen Sie mit - tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Eine Brot-für-die-Welt-Spendentüte liegt dem Gemeindebrief bei.
Überweisungen bitte an das

Evang.-Luth.-Pfarramt Lichteneiche
VR Bank Bamberg-Forchheim e.G.
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55
BIC: GENODEF1FOH oder

Evang.-Luth.-Pfarramt Auferstehungs-
kirche
Sparkasse Bamberg:
IBAN: DE15 7705 0000 0570 1525 12
BIC: BYLADEM1SKB

Zu Gast bei Freunden- Jugendaustausch mit Meru/Tansania



Im September waren sechs Jugendliche und der Jugendpfarrer die Diözese Meru, Joshua Sumari, für drei Wochen zu Gast im Dekanat Bamberg. Maßgeblich organisiert wurde der Aufenthalt von jungen Menschen unseres Dekanats. Mit Teilnehmenden der Begegnung bin ich nach der ersten Woche ins Gespräch gekommen.

Warum habt ihr so viel Zeit investiert den Besuch in Bamberg zu organisieren?

Jana (26): Wir haben, als wir als Delegation 2019 in Meru waren, viel für unser Leben mitgenommen. Uns war klar: ohne den Gegenbesuch in Bamberg fehlt ein wichtiger Teil. Wir wollten, dass Jugendlichen, die wir in Meru kennengelernt haben, auch Deutschland kennenlernen

Lucas (27): Über die Jahre haben wir den Kontakt gehalten, es ist Freundschaft gewachsen. Ich finde es spannend, zu erfahren, wie unterschiedlich die Gemeinden hier und in Meru sind, und doch gehören alle zur Evangelischen Kirche.

Was habt ihr bisher in Deutschland erfahren?

Joshua Sumari: Wir haben viele freundliche Menschen getroffen. Und auch Ideen bekommen, z.B. wie Umweltschutz ganz praktisch umgesetzt wird. Vielleicht können wir da etwas mitnehmen für unsere Jugendlichen.

Joyce (21): Wir haben viel ausprobiert: Ein Insektenhotel gebaut, waren in einer Wasseraufbereitungsanlage, haben selbst Wasserfilter hergestellt. Es toll, die blühenden Gärten zu sehen.

Was möchtet ihr den jungen Menschen im Bamberger Dekanat sagen?

Happy (24): Ich gehe in Gottesdiensten, weil es gut ist, vor Gott zu sein. Es ist so wichtig, die Wege von Jesus zu kennen und ihnen zu folgen.

Upendo (23): Nie aufgeben! Es ist gut, mit Gott zu leben. Denn Glauben bedeutet das: Dinge, die unmöglich scheinen, werden möglich.

Godluck (23): Es ist wichtig, dass wir zusammenhalten und uns in den Gemeinden engagieren, denn die Kirche: das sind wir alle!

Asante sana! Toll, dass dieser Besuch möglich war!

Dorothea Münch
Dekanatsmissionspfarrerin

Besondere Konzerte in der Auferstehungskirche

Zur Ruhe kommen- Abendandacht

Besinnlicher Tagesausklang mit Orgelmusik und Texten. Lassen Sie sich von unserer Orgel eine halbe Stunde verzaubern.

Mit Babsi Gardill und Roman Fellner

Mittwoch, 20. Dezember
19:30 Uhr, Auferstehungskirche



Konzert des
Kaiser-Heinrich Chores
Samstag, 02. Dezember 2023
19.00 Uhr, Auferstehungskirche

Adventsblasen von
Trumpet Voluntary
Dienstag, 12. Dezember 2023
19.00 Uhr, Auferstehungskirche

Weihnachtskonzert des
Dientzenhofer Gymnasiums
Mittwoch, 13. Dezember 2023
17.00 Uhr, Auferstehungskirche
Weihnachtskonzert

Weihnachtskonzert des
COLLEGIUM MUSICUM BAMBERG
Samstag, 16. Dezember 2023
17.00 Uhr, Auferstehungskirche

Barocke Instrumentalwerke für
die Weihnachtszeit
Karen Hamann, Flöte
Konzertmeister: Andras Zack,
Leitung: Gunther Pohl

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten
www.collegium-musicum-bamberg.de

Die Auferstehungskirche ist barrierefrei zugänglich über den Nebeneingang. Ein behindertengerechtes WC ist im Gemeindehaus, Parkmöglichkeiten gibt es an der

Kirche und am Gemeindehaus. Informationen über das Pfarramt der Auferstehungskirche Tel.: 0951/ 31257 oder über www.auferstehungskirche-bamberg.de

Weihnachtszeit in unseren Gemeinden Auferstehung und Memmelsdorf-Lichteneiche

1. Konzerte in der Auferstehungskirche

2. Dezember 2023 (Samstag), 19.00 Uhr
Kaiser-Heinrich Chor Konzert
13. Dezember (Mittwoch), 17.00 Uhr
Weihnachtskonzert des Dientzenhofer Gymnasiums
16. Dezember (Samstag), 17.00 Uhr Weihnachtskonzert
COLLEGIUM MUSICUM BAMBERG

Die Auferstehungskirche ist barrierefrei zugänglich über den Nebeneingang, Ein behindertengerechtes WC ist im Gemeindehaus, Parkmöglichkeit an der Kirche und am Gemeindehaus. Informationen über das Pfarramt der Auferstehungskirche Tel. 0951 31257 od. www.auferstehungskirche-bamberg.de.

2. Gottesdienste an Heilig Abend

- 14.30 Uhr Familienweihnacht mit Krippenspiel
Pfr.in Schirmer-Henzler&Team
Auferstehungskirche
- 16.00 Uhr Christvesper *Pfr. Henzler*
Auferstehungskirche
- 16.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel
Himmelfahrtskirche Lichteneiche
KiGo-Team + Pfr. Blöcker
- 16.00 Uhr Gottesdienst *Pfr. Bruha*
Elisabethenkirche Scheßlitz
- 17.30 Uhr Christvesper *Pfr. Henzler*
Auferstehungskirche
- 17.30 Uhr Gottesdienst *Pfr. Bruha*
Markuskirche Gundelsheim
- 22.00 Uhr Der „etwas andere“ Weihnachtsgottesdienst
Himmelfahrtskirche Lichteneiche
Pfr. Blöcker + Jugendteamer
mit anschl. Treff im Gemeindehaus

3. Gottesdienste nach Heilig Abend

1. Weihnachtstag, 25.Dezember

- 10.00 Uhr **Himmelfahrtskirche** Lichteneiche,
Pfr. Blöcker/Lektorin Strelow (mit Abendmahl)
- 10.00 Uhr **Auferstehungskirche**,
Pfr.in Schirmer-Henzler (mit Abendmahl)
- 10.00 Uhr **Pödeldorf**, *Pfr. Henzler* (mit Abendmahl)

2. Weihnachtstag, 26.Dezember

- 8.45 Uhr **Markuskirche** Gundelsheim, *Pfr. Bruha*
- 10.00 Uhr **Auferstehungskirche**, *Pfr. Henzler*
- 10.00 Uhr **Elisabethenkirche** Scheßlitz, *Pfr. Bruha*

Silvester, 31. Dezember (Jahresschlussgottesdienste)

- 15.00 Uhr **Kirche Melkendorf**, *Pfr. Henzler*
(mit Abendmahl)
- 17.00 Uhr **Auferstehungskirche**
Pfr. Henzler (mit Abendmahl)
- 17.00 Uhr **Himmelfahrtskirche** Lichteneiche
Pfr. Bruha

Neujahr, 1. Januar

- 17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit
Segnung, **Auferstehungskirche**, *Pfr. Henzler*
- 18.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit
Segnung, **Drosendorf**, *ökumenisches Team*

Epiphania, 6. Januar

- 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst,
Himmelfahrtskirche Lichteneiche, *Pfr. Blöcker*

1. S. nach Epiphania, 7. Januar

- 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst,
Auferstehungskirche, *Pfr. Blöcker*

Gottesdienstplan von November 2023 bis Februar 2024

Datum	Auferstehungskirche Bamberg 10.00 Uhr	Gemeindebe- reich Litzen- dorf 10.00 Uhr	Himmelfahrtskirche Lichteneiche 10.00 Uhr	Markuskirche Gundelsheim 8.45 Uhr	Elisabethen- kirche Scheßlitz 10.00 Uhr
29.10.2023 <small>21. Sonntag nach Trinitatis</small>	Schirmer-Henzler			Bruha	Bruha
31.10.2023 Reformationstag	Dekanatsweiter Reformationsgottesdienst (siehe S.31) in der Erlöserkirche, um 19.00 Uhr Maria-Kilian-Kirche in Mühlhausen, um 17.00 Uhr Gottesdienst für Jugendliche und alle Interessierten mit einem Team der evang. Jugend und Band				
05.11.2023 <small>22. Sonntag nach Trinitatis</small>	Schirmer-Henzler		Blöcker		
12.11.2023 drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Strelov/ Blöcker		Kirsch parallel: Kindergottesdienst		
19.11.2023 Vorletzter Sonn- tag des Kirchen- jahres	Auftakt Grüner-Gockel Henzler + Umwelt- team	Verstorbenen gedenken mit Abendmahl Schirmer- Henzler Pödeldorf		Verstorbenen- gedenken Bruha	Verstorbenen- gedenken Bruha
22.11.2023 Buß- und Betttag	19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Segnung		19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Gahlau/ Blöcker		10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Gahlau/ Blöcker

Datum	Auferstehungskirche Bamberg 10.00 Uhr	Gemeindebereich Litzen- dorf 10.00 Uhr	Himmelfahrtskirche Lichteneiche 10.00 Uhr	Markuskirche Gundelsheim 8.45 Uhr	Elisabethen- kirche Scheßlitz 10.00 Uhr
26.11.2023 Ewigkeitssonntag	Verstorbenen- Gedenken Schirmer-Henzler mit Kirchenchor und Abendmahl		Verstorbenen- Gedenken Bruha		
03.12.2023 1. Advent	Gottesdienst mit Abendmahl Greiner-Fuchs		Blöcker		
10.12.2023 2. Advent	Gottesdienst mit KonfirmandInnen Thema: Fairer Handel Buckel/ Henzler/ Blöcker		(Einladung in die Auferstehungskir- che)		
17.12.2023 3. Advent	11.00 Uhr Adventslieder- Gottesdienst Schirmer-Henzler	09.30 Uhr Adventslieder- gottesdienst Schirmer- Henzler Pödeldorf		Kirsch	Kirsch
24.12.2023 Heiliger Abend	14.30 Uhr Familienweihnacht mit Krippenspiel Schirmer-Henzler + Team 16.00 Uhr Christvesper Henzler 17.30 Uhr Christvesper Henzler		16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Blöcker + Kigo- Team 22.00 Uhr Der "andere Weih- nachtsgottesdienst" mit anschl. Treff im Gemeindehaus Blöcker + Jugend- teamer	17.30 Uhr Christvesper Bruha	16.00 Uhr Christvesper Bruha
25.12.2023 1. Weihnachtstag	Schirmer-Henzler mit Abendmahl	Henzler mit Abendmahl Pödeldorf	Strelov/ Blöcker mit Abendmahl		
26.12.2023 2. Weihnachtstag	Henzler			Bruha	Bruha
31.12.2023 Silvester	Jahresschlussgottes- dienst Henzler mit Abendmahl	15.00 Uhr Melkendorf Henzler mit Abendmahl	17.00 Uhr Jahresschlussgottes- dienst Bruha		
01.01.2024 Neujahrstag	17.00 Uhr Ökumenischer Neu- jahrgottesdienst mit Segnung Schirmer-Henzler		18.00 Uhr katholische Kirche Drosendorf Ökumenischer Neujahrgottesdienst mit Segnung ökumenisches Team		
06.01.2024 Epiphania	Einladung in die Himmelfahrtskirche		Blöcker mit Abendmahl		
07.01.2024 1.Sonntag n. Epiphania	Blöcker mit Abendmahl		Einladung in die Auferstehungskir- che		
14.01.2024 2. Sonntag nach Epiphania	Henzler	Pödeldorf Schirmer- Henzler mit Abend- mahl	Strelov/ Blöcker parallel: Kindergottesdienst		
21.01.2024 3.Sonntag n. Epiphania	Strelov/ Blöcker			Tuchscherer	Tuchscherer

Datum	Auferstehungskirche Bamberg	Gemeindebereich Litzendorf	Himmelfahrtskirche Lichteneiche	Markuskirche Gundelsheim	Elisabethenkirche Scheßlitz
28.01.2024 letzter Sonntag nach Epiphania	Mitarbeitendendank Henzler Schirmer-Henzler		Bruha		
04.02.2024 Sexagesimae	Schirmer-Henzler mit Abendmahl	Pödeldorf Blöcker	Henzler		
11.02.2024 Estomihi	Greiner-Fuchs			Blöcker	Blöcker
18.02.2024 Invocavit	Bruha		Blöcker mit Kirchenchor		
25.02.2024 Reminiscere	Blöcker		Tuchscherer Parallel: Kindergottesdienst		
Freitag 01.03.2024	ök. Weltgebetstag 18.30 Uhr St. Anna anschl. Beisammensein	ök. Weltgebetstag 16.30 Uhr Altes Schulhaus, Lohndorf 17.30 Uhr St. Wenzelaus, Litzendorf anschl. Beisammensein	ök. Weltgebetstag (Uhrzeit siehe Mitteilungsblätter) Dreifaltigkeitskirche Drosendorf anschl. Beisammensein	ök. Weltgebetstag 18.00 Uhr Markuskirche anschl. Beisammensein	ök. Weltgebetstag 19.00 Uhr kath.Pfarrsaal anschl. Beisammensein
Sonntag 03.03.2024 Okuli	Bruha Mit Abendmahl	Henzler Mit Abendmahl Pödeldorf		Schirmer-Henzler	Schirmer-Henzler

Besondere Gottesdienste und Andachten

Ökumenische Gottesdienste an Buß- und Bettag

Am Buß- und Bettag (22. November 2023) laden wir herzlich zu ökumenischen Gottesdiensten ein, die dieses Jahr unter dem Motto der evangelischen Buß- und Bettags-Initiative stehen: „Trotz-dem“.



gemacht. Zu nahe kommen darf ihm niemand. TROTZ-DEM: Das Bild lässt den TROTZ nicht alleine stehen. Da kommt etwas in Bewegung hin zu DEM. Der Buß-

Am Mittwoch, 22.11.2023
um 10.00 Uhr in die
Elisabethenkirche in Scheßlitz,
um 19.00 Uhr in die
Auferstehungskirche Bamberg,
um 19.00 Uhr in die
Himmelfahrtskirche Lichteneiche

Die Initiative schreibt dazu: Vieles müsste sich ändern. Da steht er, der TROTZ. Hat sich abgegrenzt, dicht

und Bettag: Ein Tag zum Anhalten mitten in der Woche. Den Fuß vom Pedal nehmen. Langsam-tun. Eine Lücke im Alltag lassen. Trotzskraft: Sie stellt sich dem Sog des „Es geht abwärts!“ entgegen. Sie vertraut trotzig der Kraft aus der Höhe, die verspricht: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22) TROTZDEM!

Gemeinsamer Konfi-Gottesdienst in der Auferstehungskirche

Im Dezember gestalten wir wieder mit den Konfirmand:innen der Auferstehungsgemeinde und der Gemeinde Memmelsdorf-Lichteneiche einen Konfitag. Wir werden uns dabei mit Fragen rund um „gerechtes Wirtschaften“ und den „fairen Handel“ sowie der Aktion „Brot für die Welt“ auseinandersetzen. Welche Herausforderung und welches Angebot gerade dazu unserer christlicher Glaube bietet, wird dann auch in dem Gottesdienst



thematisiert, den wir gemeinsam mit den Konfirmand:innen als Gottesdienst beider Kirchengemeinden am Sonntag, 10.12. (2. Advent), um 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche feiern wollen.

Anschließend Kirchenkaffee und Eine-Welt-Verkauf



Projektstart "Grüner Gockel"

Am 7. September 2023 traf sich das Umweltteam der Auferstehungskirche zu seinem ersten Planungstreffen für das Projekt "Grüner Gockel". Das Treffen diente dem Kennenlernen, dem Austausch persönlicher Schwerpunkte in Umwelt- und Klimaarbeit sowie der Abstimmung der ersten Projektschritte.

Im Zertifizierungsverfahren durchlaufen wir nun zehn Handlungsschritte.



Aktuell befinden wir uns im Antragsverfahren bei der Evang. Landeskirche Bayern. Danach geht es an die eigentliche Arbeit. Im näch-

sten Schritt definieren wir Schöpfungsleitlinien, die unsere Umweltziele für die Gemeinde beschreiben.

Momentan setzt sich unser Umweltteam aus acht Personen zusammen. Sie möchten uns kennenlernen? Dann laden wir Sie herzlich ein zu unserem **Projekt-Auftaktgottesdienst am 19.11.2023, 10.00 Uhr mit anschließendem Kirchencafé**. Den Gottesdienst widmen wir thematisch dem "Grünen Gockel". Anschließend bleibt im Kirchencafé Zeit und Raum zum Austausch mit dem Umweltteam.

Über den Projektverlauf werden wir Sie regelmäßig auf unserer Homepage, im Gemeindebrief und der BimBAM-App informieren.

Haben Sie Lust, uns zu unterstützen? Dann schreiben Sie uns oder sprechen Sie uns gern direkt an.

Antje Behr

Umweltmanagementbeauftragte

E-Mail: antje.behr@elkb.de

Tel.: Pfarramt 0951 31257

für Wärme und Würde...

Unsere Kirchengemeinde führt in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg eine Kleider- und Schuhsammlung durch.



Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Kleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Wäsche, Decken, Bettfedern,

aber auch Gürtel, Taschen oder Plüschtiere

**von Sonntag, 19. November 2023
bis Sonntag, 26. November 2023**
an folgender Sammelstelle ab:
**Auferstehungskirche Bamberg,
Pestalozzistraße 27**

Bitte beteiligen Sie sich und unterstützen diese kirchliche Sammlung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg!

Stets aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.kleiderstiftung.de. Rückfragen beantwortet Ihnen gerne das Spangenberg-Team, Tel. 05351/52354-0

Ausschreibung Mesner Auferstehungskirche

Die Evangelische Auferstehungsgemeinde sucht zum 01.03.2024 einen Mesner (m/w/d) mit 10 Wochenstunden.

Aufgabenschwerpunkt Mesnertätigkeit:

- Alle anfallenden Tätigkeiten bei liturgischen Feiern; insbesondere deren Vor- und Nachbereitung sowie Gestaltung des liturgischen Raums und die Mitwirkung bei der Feier der Gottesdienste
- Vor- und Nachbereitung und Betreuung von Veranstaltungen in Kirche und Gemeindehaus, vor allem an Wochenenden und Feiertagen
- Pflege und Reinigung des Kirchengebäudes mit Nebenräumen sowie Sorge für die Sicherheit und Ordnung im Gebäude.

Anforderungsprofil:

- Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung ist wünschenswert
- Gute Deutschkenntnisse (mindestens Niveau B1)
- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Freundlichkeit
- Freude an der Arbeit sowohl bei den Gottesdiensten als auch an handwerklichen Tätigkeiten

- Flexibilität, Zuverlässigkeit, Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Identifikation mit den Zielen und Werten der evangelischen Kirche

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit 10 Wochenstunden,
- Vergütung nach TV-L EG05/DiVO samt den dort vorgesehenen Sozialleistungen
- 30 Tage Urlaub
- eine vielseitige und selbständige Tätigkeit
- einen Grundkurs für Mesner (m/w/d)
- ein engagiertes Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, das sich auf Ihre Bewerbung freut.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens

31. 12. 2023 an:

Evangelische Kirchengemeinde Auferstehungskirche z. Hd. Pfarrer Christof Henzler, Pestalozzistr. 27, 96052 Bamberg

Ökumenischer Kinderbibeltag "berühren - aufrichten - glücklich sein"

Mittwoch, 22.11.2023
(Buß- und Betttag)
im Pfarrsaal von St. Kunigund

Wir beginnen den Bibeltag um 8.30 Uhr mit einem kleinen Frühstück (Brötchen, Marmelade). Danach teilen wir uns in verschiedene Gruppen auf. In den Gruppen werden wir uns mit dem Thema beschäftigen. Wir werden singen, basteln und spielen. Mittags gibt es einen Imbiss. Um ca. 14.30 Uhr schließt der Tag mit einer kurzen Andacht in der Kirche St. Kunigund (Ende gegen 15.00 Uhr). Dazu sind auch alle Eltern ganz herzlich eingeladen.

Bitte bringe zum Kinderbibeltag mit: deinen Trinkbecher, Buntstifte und Wachsmalkreide, und 5,-€ für Bastelmaterial und Essen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 45 begrenzt. Es zählt die Reihenfolge der Anmeldung.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
Pastoralreferent Achim Zier,
Tel. 916384813,
achim.zier@erzbistum-bamberg.de
Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler,
Auferstehungskirche:
Pestalozzistr. 27, Tel. 31257,
doris.schirmer-henzler@elkb.de

*Adventskranz in der Auferstehungskirche
Foto: Doris Schirmer-Henzler*

Krippenspielprobe

Nach den Herbstferien beginnen wir mit den Proben für unser Krippenspiel für die Familienweihnacht am 24. 12 um 14.30 in der Auferstehungskirche.

jeweils freitags 15.00-16.30 Uhr
in der Kirche

10.11. Rollenverteilung im
Gemeindehaus der Auferstehungs-
kirche

Termine: 17.11./24.11./01.12./
08.12/15.12./22.12.

Adventsnachmittag für Familien

Samstag, 09. Dezember
16.30-18.00 Uhr
im Gemeindehaus der
Auferstehungskirche

Wir feiern Advent drinnen und draußen. Denken Sie bitte an entsprechend warme Kleidung.



Ökumenische Neujahrsandacht

„Alles, was ihr tut, geschehe in
Liebe (1Kor 16,14)“

Herzliche Einladung zur ökumeni-
schen Neujahrsandacht

am 1.1.2024, um 17.00 Uhr
in der Auferstehungskirche

”beziehungsweise” - ökumenische Alltagsexerzitien 2024

*Gönnen Sie sich Zeit für sich und
mit Gott.*

Die Teilnehmenden nehmen sich
täglich (ca. 1/2 Stunde) Zeit für
Gebet und Betrachtung. Jeweils am
Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr treffen
sie sich im Pfarrheim Litzendorf zum
Austausch über ihre Erfahrungen.

Unter dem diesjährigen Thema
”beziehungsweise” laden die fünf
Wochen der Exerzitien ein, sich mit
diesem Thema zu beschäftigen:

Mi 21.02.24

Willst du mit mir gehen?

Mi 28.02.24

Du nimmst mich wie ich bin.

Mi 06.03.24

Es ist gerade kompliziert.

Mi 13.03.24

Beziehungen pflegen und ver-
tiefen

Gemeinsam wollen wir uns ein-
stimmen auf das neue Jahr.
Darüber hinaus besteht die Mög-
lichkeit sich persönlich den Segen
Gottes zusprechen zu lassen.

Achim Zier PR



ökumenische **Alltagsexerzitien**

Mi 20.03.24

Für jetzt und immer.

Mi 27.03.24

Abschlussgottesdienst in
der Heilig Geist Kirche
in Pödeldorf

*Ihre Pfr. C. Henzler und Pfrin. D.
Schirmer-Henzler*

Exerzitienbuch: 6.-€

Rückfragen und Anmeldung im
Pfarramt

Auch **online** (auf Wunsch mit geist-
licher Begleitung) sind die Exerzitien
möglich.

Info:

[www.oekumenische-alltagsexer-
zitien.de](http://www.oekumenische-alltagsexer-
zitien.de)

Handarbeitstreff mit dem Schwerpunkt Häkeln und Stricken

Jeden Mittwoch 18:30–20:00 Uhr

Wir laden alle ein, mit aktuellen Strick- und oder Häkelprojekten in das Gemeindehaus der Auferstehungskirche zu kommen, denn gemeinsam macht Handarbeiten mehr Spaß!

Auch ganz besonders laden wir diejenigen ein, die ein angefangenes, nie fertig gestelltes Strick- oder Häkelvorhaben im Schrank haben und nun den Herbst-Winter nutzen möchten, um gemeinsam mit anderen Ideen und Anleitung zu entwickeln, um es zu vervollständigen. Wir freuen uns auf gemütliche Abende bei heißem Tee, guten Gesprächen und klappernden Nadeln.

*Renate von Rotenhan
und Monika Bachmann*

Männerabend...

Gesprächsabend
für Männer
jeden Alters
- über das Leben, über Glauben und
die Kirche

**MAN(N)
TRIFFT SICH**

Montags, 19:30 Uhr am
20.11., 18.12., 15.01. und 19.02
im Gemeindehaus

Infos bei Pfr. Henzler

Kirchenchor

Chorprobe



Jeden
Donnerstagabend
20:00 Uhr im Gemeindesaal

Infos bei Roman Fellner
Tel.: 0951 9570379

Termine Seniorenkreis

dienstags, 15:00 Uhr



- 07.11. mit Andacht,
Kaffeetrinken, St. Martin
- 12.12. mit Andacht, Adventsfeier
- 09.01. mit Andacht, Kaffeetrinken,
Jahresbeginn
- 06.02. mit Andacht, Kaffeetrinken,
Fasching

Zur Ruhe kommen- Abendandacht

Besinnlicher Tagesausklang mit
Orgelmusik und Texten. Lassen Sie
sich von unserer Orgel eine halbe
Stunde verzaubern.

Mittwoch, 20.12. 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
*Babsi Gardill
Roman Fellner*

Russland-deutsche Frauengruppe

Thematisches Frauenfrühstück für alle, die an der deutsch-russischen Kultur interessiert sind, die gerne Menschen treffen, die ihre Wurzeln in früheren Sowjetstaaten haben oder auch, die Interesse für das Thema haben. In der Regel am ersten Freitag im Monat um 10.00 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche.

Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Freitag, 10.11. 10:00 Uhr
Frauenfrühstück mit Adventfeier
Freitag, 01.12. 10:00 Uhr
Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Freitag, 12.01. 10:00 Uhr
Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Freitag, 09.02. 10:00 Uhr

Geplant: Fahrt zum Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte in Detmold/Lippe
Termin: 08.03. - 10.03. 2024

Kontakt, Anmeldung und nähere Informationen:

Nina Kusnezow
Tel.: 0172 8542430
Edda Schneider
Tel.: 0163 2924616
Pfrin. Anne Schneider
Tel.: 0152 59904863
Pfrin. Doris Schirmer-Henzler
Tel.: 0160 99895301

Ökumenischer Gesprächskreis Litzendorf

Pfarrer Christof Henzler und Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler leiten abwechselnd den ökumenischen Gesprächskreis "Bibel teilen" im Pfarrheim in Litzendorf, in der Regel 14-tägig.

jeweils Mittwochs
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

15.11.2023, 29.11.2023, 10.01.2024
24.01.2024, 07.02.2024

Info im Pfarramt Tel.: 0951/31257

Frauengruppe

Montag, 20.11.2023 ab 18.00 Uhr
Gemeindehaus
Montag, 11.12.2023 ab 17.30 Uhr
Adventsfeier (mit Raclette), im
Gemeindehaus
Montag, 15.01.2024 ab 18.00 Uhr
Jahresplanung

Freitag, 26.01.2024 ab 16.00 Uhr
bis ca. 18.30 Uhr
Weltgebetstag der Frauen - Vorbereitungstreffen im Stephanshof

Im Februar 2024 2-3 Treffen zur
WGT-Vorbereitung in St. Anna
01.03.2024 18.30 Uhr
WGT-Gottesdienst in St. Anna

Leitung und Information bei
Marita Zippel, Tel.: 0951/47913

Die Eltern-Kind-Gruppen Spielen, Lachen, Freude machen



Du suchst Anschluss zu Familien in deiner Umgebung oder möchtest deinem Kind Kontakt zu anderen Kindern ermöglichen, außerhalb von KiTa und Co? Oder vielleicht möchtest du dich einfach nur mal hin und wieder mit gleichgesinnten Mamas und Papas austauschen? Dein Kind ist zwischen 0-3 Jahren? Dann bist du bei uns genau richtig!

donnerstag 09.30-11.00 Uhr
im Gemeindehaus, 1. Stock

Wir freuen uns über neue Gesichter.
Bitte vorher Kontakt aufnehmen
Danica Skotnik

Tel.: 01590-5256507

Michaela Blumm

Tel.: 0179-6352868

Auferstehungskids

Freitag, 19.01.
15.00-16.30 Uhr
Kinderkino im
Gemeindehaus



Freitag, 23.02. 15.00-16.30 Uhr
Kindernachmittag im
Gemeindehaus

Freitag, 15.03. 15.00-16.30 Uhr
Kinderkino im Gemeindehaus

Frauenchor des MIB

Wir sind eine Gruppe von Frauen unterschiedlicher Muttersprachen und haben Spaß daran zu singen. Gemeinsam singen wir Lieder in unseren verschiedenen Sprachen. Proben im Gemeindehaus der Auferstehungskirche und Mitwirkung beim Adventsmarkt Stephansberg (16./ 17. 12) sind geplant. Proben:



freitags, 18.30 - 20.00 Uhr
im Gemeindehaus der Auferstehungskirche (GA) oder in der Blauen Frieda (BF), über dem Parkhaus Schützenstraße am:

20.10.23 ⇨ GA, 27.10.23 ⇨ BF

17.11.23 ⇨ GA oder BF

24.11.23 ⇨ BF, 01.12.23 ⇨ GA

08.12.23 ⇨ BF, 15.12.23 ⇨ BF

Kontakt: jane.westrop@gmx.de

Offener Spielertreff Ali-Baba

dienstags ab 19.30 Uhr
im Gemeindehaus der
Auferstehungskirche

Wir laden alle Interessierten zum wöchentlichen Spielertreff ein. Gespielt werden in gemütlicher Runde verschiedene Brett-, Würfel- und Kartenspiele, Kennerspiele und Strategiespiele.

Kontakt:
Klaus Rothlauf
Spielegruppe-Bamberg@web.de



*Weltgebetstag 2023
in der
Auferstehungskirche*



Reformationsgottesdienst Dienstag, 31. Oktober 2023

17.00 Uhr, Maria-Kilian-Kirche
in Mühlhausen

Gottesdienst für Jugendliche

und alle Interessierten mit einem Team der Evangelischen Jugend im Dekanatsbezirk Bamberg um Dekanatsjugendpfarrerin Kathrin Seeliger und Tobias Bernhard vom Amt für Jugendarbeit in Nürnberg. Die musikalische Gestaltung übernimmt eine Band.

19.00 Uhr, Erlöserkirche in Bamberg

Gottesdienst zur Kantate „Es ist das Heil uns kommen her“ – J. S. Bach (BWV 9)

Orgel und musikalische Gesamtleitung: Dekanatskantorin Markéta Schley Reindlová.

Predigt zur Kantate: Dekan und Kirchenrat Hans-Martin Lechner

Liturgie: Pfarrerrinnen Anette Simojoki und Jubleth Mungure



Jetzt mitsingen beim Pop-Oratorium zur Passion

Für den Mega-Chor des Pop-Oratoriums "7 Worte vom Kreuz" von und mit Albert Frey werden noch Mitsängerinnen und Mitsänger gesucht. Proben finden in regelmäßigen Abständen in der Auferstehungskirche und in Walsdorf statt.

Infos und Anmeldung unter:

7worte.de/bamberg sowie Irene und Konrad Spindler,

Tel.: 0951/59444,

Mail: irene.spindler@arcor.de

Achten Sie bitte grundsätzlich auch auf die aktuelleren Angaben in den Mitteilungsblättern

Friedhofsgänge an Allerheiligen

In ökumenischer Verbundenheit werden wir auch dieses Jahr wieder an den Friedhofsgängen der Kath. Kirche an Allerheiligen (1. November) mitwirken. Sie werden voraussichtlich stattfinden:
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Gundelsheim,
um 14.00 Uhr auf dem alten Friedhof Memmelsdorf,
um 16.00 Uhr auf dem Friedhof in der Fasanerie.

Wir laden alle Trauernden herzlich zu diesem Gedenken ein.

Verstorbenengedenken

Rund um den Ewigkeitssonntag wollen wir wieder besonders der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken. Dazu werden ausdrücklich auch die Angehörigen eingeladen, die im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren haben und für die solch eine Art „Jahresgedächtnis“ ein hilfreicher Schritt in ihrem Trauerprozess sein kann. Geplant sind Gottesdienste mit Verlesung der Verstorbenen:

Sonntag, 19. November, 08.45 Uhr
Markuskirche Gundelsheim,
Sonntag, 19. November, 10.00 Uhr
Elisabethenkirche, Scheßlitz,
Sonntag, 26. November, 10.00 Uhr
Himmelfahrtskirche, Lichteneiche

Ökumenische Adventsandachten in Gundelsheim und Scheßlitz

Gerne laden wir auch dieses Jahr wieder ein zu jeweils zwei ökumenischen Adventsandachten. Für viele von uns ist diese halbe Stunde mit Impulsen und Liedern ein guter Ruhepunkt in der hektischen Vorweihnachtszeit.

In Gundelsheim, 18.00 Uhr
in der Markuskirche
am Dienstag, 06. Dezember, und
am Dienstag, 13. Dezember;

in Scheßlitz, 18.00 Uhr
im Elisabethenheim
am Mittwoch, 07. Dezember und
am Mittwoch, 14. Dezember.



Über 600 Kinder haben ihre Schiffchen in den Einschulungsgottesdiensten zum Leuchtturm Jesus Christus gestellt.

Foto: W. Blöcker

Jahresschlussgottesdienst an Silvester

An Silvester, 17.00 Uhr in der
Himmelfahrtskirche, Lichteneiche

wollen wir einen besinnlichen
Gottesdienst zum Jahresausklang
feiern. Mit Texten und Liedern wol-
len wir Erinnerungen an das ver-
gangene Jahr und einen Ausblick
auf das neue Jahr miteinander fei-
ern.

Ökumenischer Gottesdienst an Neujahr in Drosendorf

Wir laden an Neujahr herzlich zu
einem
ökumenischen Segnungs-Gottes-
dienst
in der kath. Kirche in Drosendorf
um 18.00 Uhr ein.

Dieser Gottesdienst wird von einem
Team Ehrenamtlicher aus unserer
und der kath. Schwestergemeinde
vorbereitet.

Chorprojekt im Jan/Febr zur Passionszeit

Der Passionsgottesdienst zum The-
ma „der ohnmächtige Gott“
am 18. Februar 2024 wird vom
Kirchenchor musikalisch gestaltet.
Dazu laden wir Interessierte her-
zlich ein, unsere Sänger:innen zu
einem „Projektchor“ zu erweitern.
Vielleicht haben Sie ja Lust, sich
für einen begrenzten Zeitraum von
ein paar Wochen dem Chor anzu-



Gottesdienst zur Einheit der Christen

Im Januar findet traditionell die Wo-
che der „Einheit der Christen“ statt.
Dazu möchten wir gerne einen öku-
menischen Gottesdienst feiern,

am Donnerstag, 25. 01. 2024
um 18.00 Uhr in der
Markuskirche Gundelsheim.

Die „Arbeitsgemeinschaft christ-
licher Kirchen“ in Deutschland hat
diese Woche unter das Motto aus
Lukas 10 gestellt: „Du sollst den
Herrn, deinen Gott, lieben und dei-
nen Nächsten wie dich selbst“.

schließen. Lust am Singen und die
Bereitschaft, sich einem besonde-
ren Liedgut zu öffnen, reichen als
Voraussetzung völlig.

Der Chor wird proben jeweils
donnerstags, von 19.30–21.00 Uhr
Am 11. Januar, 18. Januar,
25. Januar, 1. Februar und
8. Februar

Information bei Ursel Schüll-Behr

KIRCHE MIT KINDERN



Kinderspielproben

Die Kinderspielproben für den Hl. Abend finden statt an den drei Adventssamstagen: 2. Dezember - 9. Dezember - 16. Dezember, jeweils von 09.30-11.00 Uhr.

Aufgrund der verkürzten Adventszeit (4. Advent=Hl. Abend) hoffen wir, mit diesen drei Terminen hinzukommen; WICHTIG ist dabei natürlich, dass alle Kinder wirklich an den drei Samstagen dabei sind! Interessierte Kinder (bzw. deren Eltern) melden sich doch beim Kindergottesdienst am 12. November oder bei Pfr. Blöcker (0951/4078848) an.

Taufgottesdienste

Wir haben die inzwischen gut bewährte Tradition, dass wir immer an einem Wochenende im Monat (in der Regel samstags) Taufgottesdienste anbieten. Je nach Größe der Taufgesellschaft feiern wir diesen Gottesdienst mit einer Familie alleine oder auch (wenn es die Infektionslage zulässt) mit zwei bis max. drei Familien gemeinsam. Bitte melden Sie sich bei Interesse frühzeitig im Pfarramt (Tel.: 0951 / 44379).

Kindergottesdienste,

In der Regel feiern wir einmal im Monat einen Kindergottesdienst. Das KiGo-Team beginnt mit den Kindern - parallel zum Erwachsenengottesdienst - immer um 10.00 Uhr, meistens sind wir dann für 45-60 Minuten im Gemeindehaus Lichteneiche. Im Dezember wird der Kindergottesdienst natürlich von den Krippenspielproben unterbrochen.

Hier die nächsten Kindergottesdienststermine:

- 12. November 2023
- 14. Januar 2024
- 25. Februar 2024

Die nächsten geplanten Termine sind, in der Regel
11.00 Uhr, 12.30 Uhr oder
14.00 Uhr

- 02.12.2023 (Pfr. Blöcker,
nur 12.45 Uhr und 14.00 Uhr)
- 27.01.2024 (Pfr. Bruha)
- 10.02.2024 (Pfr. Blöcker)
- 16.03.2024 (Pfr. Bruha)
- 27.04.2024 (Pfr. Blöcker)
- 04.05.2024 (Pfr. Bruha)

Herzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

am 06.12.2023, 09.00 Uhr
im ev. Gemeindehaus
Memmelsdorf-Lichteneiche

Thema:

Glocken begleiten uns

Referent: Jürgen Grampp

Anmeldung bitte bis 04.12.23
Im Pfarrbüro Tel.: 0951/44379

Ihr Frauenfrühstücksteam

Herzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

am 07.02.2024, 09.00 Uhr
im ev. Gemeindehaus
Memmelsdorf-Lichteneiche

Thema:

"Wer nicht genießt, ist ungenießbar"

Referentin: Schwester Teresa Zukic
(Religionspädagogin)

Anmeldung bitte bis 05.02.23
Im Pfarrbüro Tel.: 0951/44379

Ihr Frauenfrühstücksteam



Höhnskeller-Gottesdienst im Juli, Foto: W.Blöcker

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich

donnerstags 14.30–16.30 Uhr
im großen Saal im Gemeindehaus
Lichteneiche

16. November, 14. Dezember,
18. Januar, 15. Februar

Ansprechpartnerin
Erika Heinz Tel.: 0951/ 41961

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich

montags 14.30– 6.30 Uhr
im großen Saal im Gemeindehaus
Lichteneiche

06. November, 04. Dezember,
08. Januar, 05. Februar

Ansprechpartnerin
Helga Schneider
Tel.: 0951/ 43271

Pfr. Blöcker zum stellvertretenden Dekan gewählt

Kurz vor den Sommerferien hat mich der Dekanatsausschuss im Dekanat Bamberg auf Vorschlag von Dekan Lechner zum stellvertretenden Dekan im Dekanatsbezirk Bamberg gewählt. Im Dekanatsynoden-Gottesdienst am 11. November um 9.00 Uhr in St. Stephan werde ich in dieses Amt eingeführt.

Das ist natürlich eine große Ehre für mich. Ich bin immer noch überrascht, dass ich im Pfarrkapitel und im Dekanatsausschuss dieses Vertrauen und dieses Zutrauen bekommen habe – bin ich doch gerade mal erst 4 Jahre in Memmelsdorf und in der bayerischen Landeskirche. Gerne werde ich aber diese Aufgabe zusammen mit Dekan Lechner (der allerdings zum 1.4.24 in den Ruhestand eintritt) und seiner/m Nach-

folger/in sowie mit Pfrin Kerstin Kowalski, der anderen stellvertr. Dekanin, angehen.

Natürlich ist mir klar, dass mit diesem Ehrenamt zusätzliche Aufgaben und Herausforderungen auf mich und den Arbeitsalltag zukommen. Ich werde daher so manche andere Tätigkeit, die ich auf der Ebene der Stadtregion und des Dekanats in den letzten Jahren übernommen hatte, sein lassen (müssen). Mein Engagement in unserer Gemeinde Memmelsdorf-Lichteneiche und in der Kooperation mit der Auferstehungsgemeinde soll in jedem Fall so wenig wie möglich von dieser zusätzlichen Aufgabe beeinträchtigt werden.

Ich danke an dieser Stelle schon mal für alle guten Wünschen für die Arbeit in diesem neuen Amt.

Wolfgang Blöcker

Beim Mitarbeitenden-Dank 2023



Nach den offerierten Köstlichkeiten stand unter anderem ein Kicker-Turnier im Mittelpunkt. Bei brütender Hitze und viel Gelächter wusste manch Teilnehmerteam sein Gegenüber zu überraschen.

Foto: W. Weinke

Wir sind für Sie da

Pfarrteam und Hauptamtliche

1. Pfarrstelle Auferstehungskirche



Pfarrer Christof Henzler
☎0151-25621756
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg

E-Mail:
christof.henzler@elkb.de



**Pfarrerin
Doris Schirmer-Henzler**
☎0160-99895301
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg

E-Mail:
doris.schirmer-henzler@elkb.de

1. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche



**Pfarrer
Wolfgang Blöcker**
☎0951-4078848
Gundelsheimer Str. 15
96117 Memmelsdorf

E-Mail:
wolfgang.bloecker@elkb.de

2. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche



Pfarrer Udo Bruha
☎09549-988925
Von-Ostheim-Str.6
96170 Trabelsdorf

E-Mail:
udo.bruha@elkb.de



**Diakonin
Anne Buckel**
(Konfi/-Jugendarbeit
In beiden Gemeinden)
☎0178-6032893

E-Mail:
Anne.buckel@elkb.de

Kindertagesstätten


Kindergarten der Auferstehungs-
kirche 0951-33648
Jean-Paul-Kindergarten
0951-0643560
Kinderhaus Luise Scheppler
0951-41028

Chöre - Chorleitung

Roman Fellner (Auferstehung)
☎0951-9570379

Chöre - Chorleitung

**Ursel Schüll-Behr (Memmelsdorf-
Lichteneiche)**
☎09505-803865


Pfarrbüro
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Auferstehungskirche
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg



☎ 0951-31257
Fax: 0951-309030 6
E-Mail:
pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt:
Di., Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr


Sekretärin: **Carola Gerhardt**



Vertrauensfrau des
Kirchenvorstandes
Gabi Hofmann-Roll
☎0176-4651030

Website:
www.auferstehungskirche-bamberg.de

Sparkasse Bamberg:
IBAN: DE15 7705 0000 0570 1525 12
BIC: BYLADEM1SKB


Pfarrbüro
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Memmeldorf-Lichteneiche
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmeldorf-Lichteneiche



☎ 0951-44379
Fax: 0951-407884 9
E-Mail:
pfarramt.memmeldorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt:
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Sekretärin:
Tanja Nüsslein



Vertrauensfrau des
Kirchenvorstandes
Lydia Kirsch
☎0951-43338



Website:
www.lichteneiche-evangelisch.de

VR Bank Bamberg-Forchheim e.G.
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55
BIC: GENODEF1FOH

Geschäftsstelle der Diakonie:

☎ 0951-8680-0

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) des Diakonischen Werkes Bamberg-Forchheim e. V.:

Memmeldorfer Str. 128
96052 Bamberg

☎ 0951-93221-231 oder -237

Beratung und Hilfe bei vielerlei Problemen

Allgemeine Sozialberatung der Diakonie

☎0800-2510252

Ökumenische Arbeitslosenberatung "Die Idee"

☎0951 - 202870

Diakoniestation Bamberg – ambulante Pflege und Hilfe

☎ 0951 95511-0

diakoniestation-bamberg@dwbfd.de

Fachstelle für pflegende Angehörige, Bamberg:

☎ 0951-2083501

E-Mail: pflegeberatung@dwbfd.de

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, 9-11 Uhr
Dienstag, Donnerstag, 14-16 Uhr
und nach Vereinbarung

Menschen in Not

☎0951 - 2084926

Sterbe- und Trauerbegleitung im Hospizverein

☎0951 - 955070

Telefonseelsorge:

☎ 0800-111 0 111
(gebührenfrei)

Nummer gegen Kummer (Kinder- und Jugendtelefon)

☎0800 - 111 0 333

Impressum

Redaktion:

Verantwortliche: Pfarrer Wolfgang

Blöcker/ Pfarrer Christof Henzler;

Pfarrer Udo Bruha, Pfrin. Doris

Schirmer-Henzler,

Pfrin. Natalie Schreiber

Tanja Nüßlein, Wolfgang Weinke

Layout: Silvia Daniel

Druck: Druckerei Bussard,

Gundelsheim

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinden

Memmeldorf-Lichteneiche und

Auferstehungskirche Bamberg

Die Redaktion behält sich Änderun-

gen und Kürzungen eingereicherter

Beiträge vor.

Redaktionsschluss der nächsten

Ausgabe für März '24 bis Juni'24

Freitag, 26. Januar 2024





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

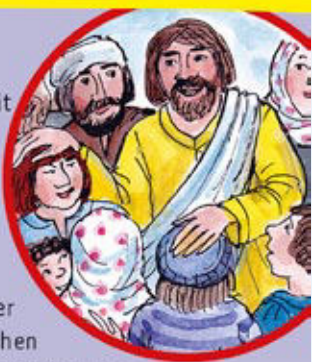
Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule gegangen. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.

Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst. Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt. Aber Jesus sagt:

„Nein, lasst die Kinder zu mir kommen. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!“ Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder.

„Jesus hat uns lieb!“, denken die Kinder.



Welcher Vogel war Nochs Kundschafter nach der Sintflut und fand Land?

- ein Spatz
- eine Taube
- ein Storch



Was hat Joseph dem Pharao vorausgesagt?

- sieben fette und sieben magere Jahre
- einen Sack Gold
- 12 Söhne



Auf welchem Tier ritt Bileam?

- auf einer Schnecke
- auf einem Kamel
- auf einem Esel



Aufstieg: Taube, 7 fette und 7 magere Jahre, Esel, Steinschleuder, Teller Linsen

Gegen was hat Jakob seinem älteren Bruder Esau das Erstgeborenenrecht abgeluchst?

- gegen einen Teller Linsen
- gegen eine Tüte Gummibärchen
- gegen eine Schokotorte



Womit hat David den Riesen Goliath besiegt?

- mit Pfeil und Bogen
- mit einer Steinschleuder
- mit einer Wasserpistole



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

